

Vereinsitzung am 12. April 2019

TOP 2: Bericht über das abgelaufene Vereinsjahr 2018

Kreativität, davon sind wir überzeugt, ist etwas Besonderes: Sie verbindet Menschen, setzt positive Energien frei, motiviert, führt zu Engagement und lässt Neues entstehen im Privaten wie im Geschäftlichen, für den Einzelnen und für die Gesellschaft, in der Region und überregional.

Soweit, so gut, doch unsere Kreativmission – das hat das letzte Vereinsjahr auch gezeigt – ist erklärungsbedürftig und wir müssen immer wieder neu dafür werben. Andernfalls verliert sich unsere Mission schnell im Selbstverständlichen, irgendwie kreativ ist irgendwie chic, aber irgendwie auch nicht greifbar. Deshalb wollen und werden wir uns in Zukunft noch stärker darauf konzentrieren, Interessierten auch Mitwirkungsmöglichkeiten zu eröffnen und noch stärker auf die individuelle Seite der Kreativität hinweisen – die Leitfrage, auf die FREIRAUM – Balingen kreativ e. V. eine Antwort geben muss, lautet also: Welche Möglichkeiten habe ich, kreative Projekte in der Region zu realisieren?

Ein wichtiger Aspekt unserer Kreativmission – sozusagen ein Teil unserer Antwort auf diese Leitfrage sind die Vereinsaktivitäten: Das Vereinsjahr 2018 hat für uns in der ersten Hälfte gleich zwei Highlights gebracht, die Langzeitwirkung entfalten sollen und werden:

Am Anfang stand die Auftaktveranstaltung für unser Kontaktprojekt „Wirtschaft trifft Kunst“ am 3. April 2018, mit dem wir regionale Kreativschaffende und Unternehmer zusammenführen möchten. Es bleibt zu hoffen, dass den interessierten Kreativen die nötigen Impulse für eine Zusammenarbeit gegeben werden konnten. Wir können als Verein letztlich nur Anregungen geben, die Aktivitäten müssen und werden sicherlich andere entfalten.

Daneben erblickte ein neues Veranstaltungsformat, die „FREIRAUM Open Stage“ von und mit Boris Retzlaff, am 8. Juni 2018 das Licht der Welt. Die hohe Resonanz bei Kreativen und Publikum hat uns motiviert, auch hier an der Fortsetzung zu arbeiten:

Diese wird am 24. Mai 2019 stattfinden und im Rahmen der „FREIRAUM Open Stage Wortspielerei“ sprachliche Kreativität im Zentrum stellen – Kreativen aus Balingen und der Region eine Bühne bieten, das passt haargenau zu unseren Überzeugungen.

Dass unser soziales Kunstprojekt „Freundliches Balingen“ nun doch fortgesetzt werden kann, freut uns ganz besonders – dies umso mehr, da es Ende letzten Jahres eher nach dem Gegenteil ausgesehen hat. Doch kreative Beharrlichkeit und Offenheit zahlen sich aus. Das Motto der diesjährigen Fortsetzungsrunde lautet „Kunst ist Energie“ und soll das Programm für die bunte Ausgestaltung weiterer Verteilerkästen im Stadtgebiet liefern.

Darüber hinaus bleiben wir als Lobbyverein für Kreativität etwa im Hinblick auf die das Balinger Stadtentwicklungskonzept weiter mit Ideen und Vorschlägen am Ball. Allerdings muss noch viel Überzeugungsarbeit geleistet werden, um von kurzfristigem Aktionismus hin zu einer langfristig tragfähigen Strategie zur Förderung von Kunst, Kultur und kreativer Wirtschaft in Balingen zu gelangen.

Wie eingangs erwähnt, arbeiten wir im Moment arbeiten an unserem Selbstbild und möchten in Zukunft noch mehr Interessierten ein Tätigkeitsfeld eröffnen. Damit ist der Wunsch als Verein oder besser gesagt als engagiertes Team weiter zu wachsen, doch dieses Wachstum soll kein Selbstzweck sein, sondern soll unser kreatives Vereinsziel weiter fördern!

In diesem Sinne danke ich für Eure Aufmerksamkeit und Eure Aktivität im zurückliegenden Vereinsjahr – weiter so, nicht nachlassen.